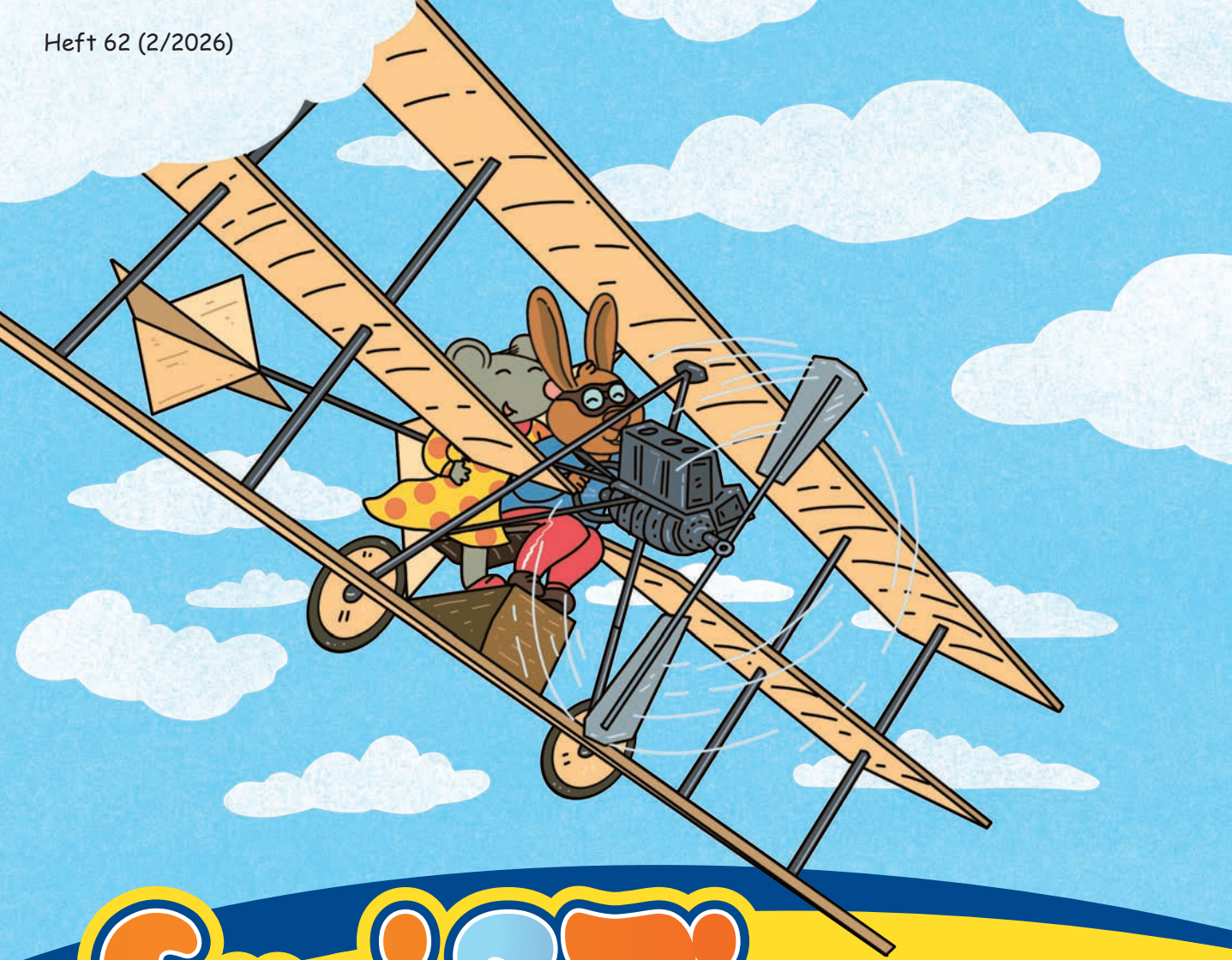


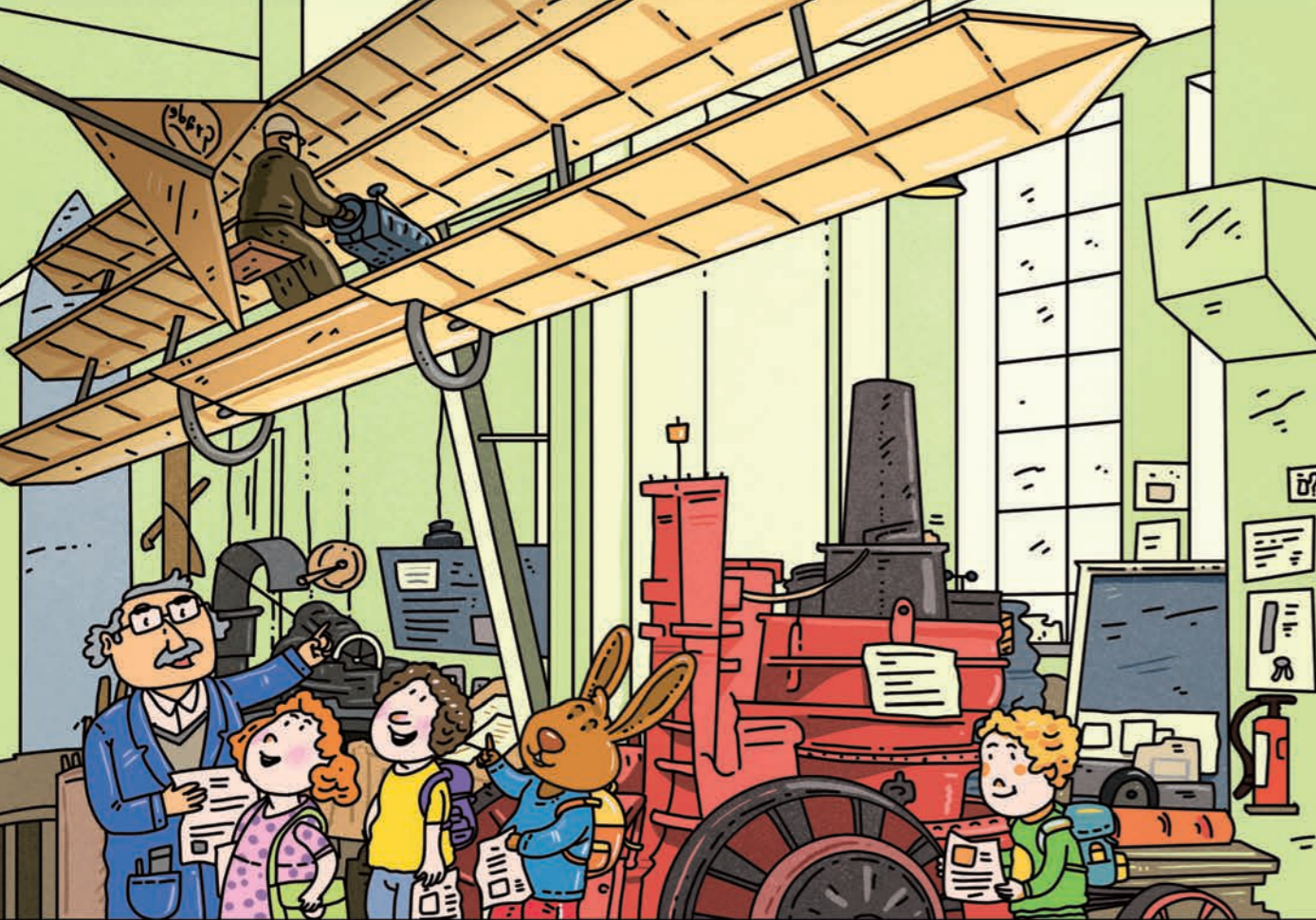
Heft 62 (2/2026)



Susie & Tino

Das Kindermagazin der





Tino hebt ab

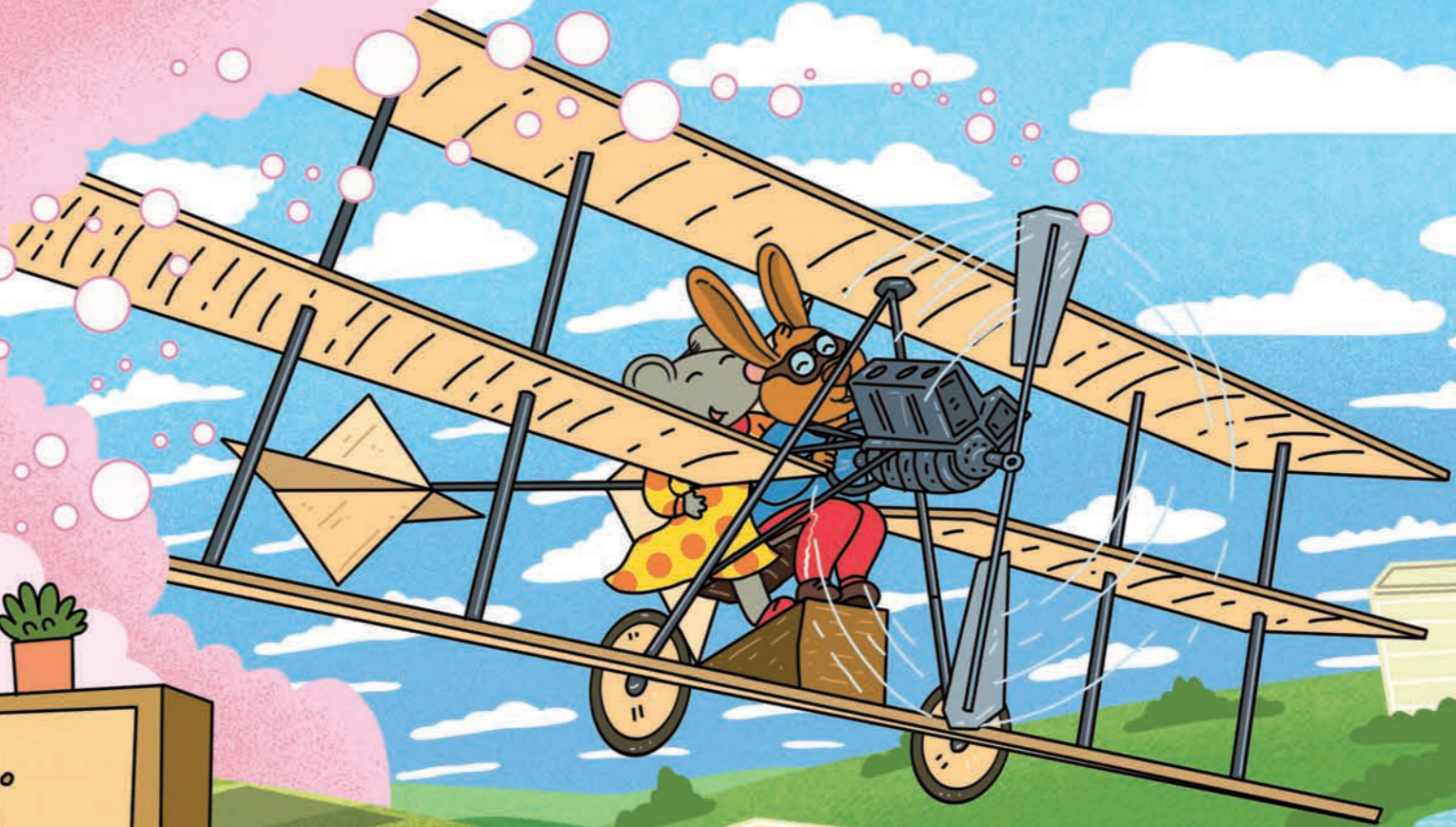
Wandertag in der Kita. Susi, Tino und die anderen Kinder besuchen das Technikmuseum. Dort sind all die tollen Maschinen zu sehen, die schlaue Magdeburger gebaut oder erfunden haben. In der großen Halle riecht es nach Öl. Susi begeistert sich für die alten Druckmaschinen. Tino schaut nach oben. Von der Decke hängt ein Flugzeug. Der Museumswärter erzählt, dass das der Dreidecker von Hans Grade ist, der damit den ersten deutschen Motorflug schaffte. Tino würde auch gern einmal wie ein Vogel fliegen können.



Am Abend kann Tino nicht einschlafen. Er muss immer an Hans Grade denken, der mit seinem komischen Fluggerät über den Cracauer Anger gehüpft ist. Tino weiß genau, wo das gewesen sein muss: Auf der großen Wiese im Elbuenpark, gleich neben der Seebühne. Irgendwann schläft er ein. Als er am nächsten Tag aufwacht, erinnert er sich haarklein an seinen Traum: „Ich konnte tatsächlich fliegen. Ich habe meine Arme wie ein Vogel auf und ab bewegt, und schon schwebte ich in der Luft.“ Tino sieht vor sich, wie er über die Stadt geflogen ist. Hast du auch schon einmal geträumt, dass du wie ein Vogel fliegen kannst?



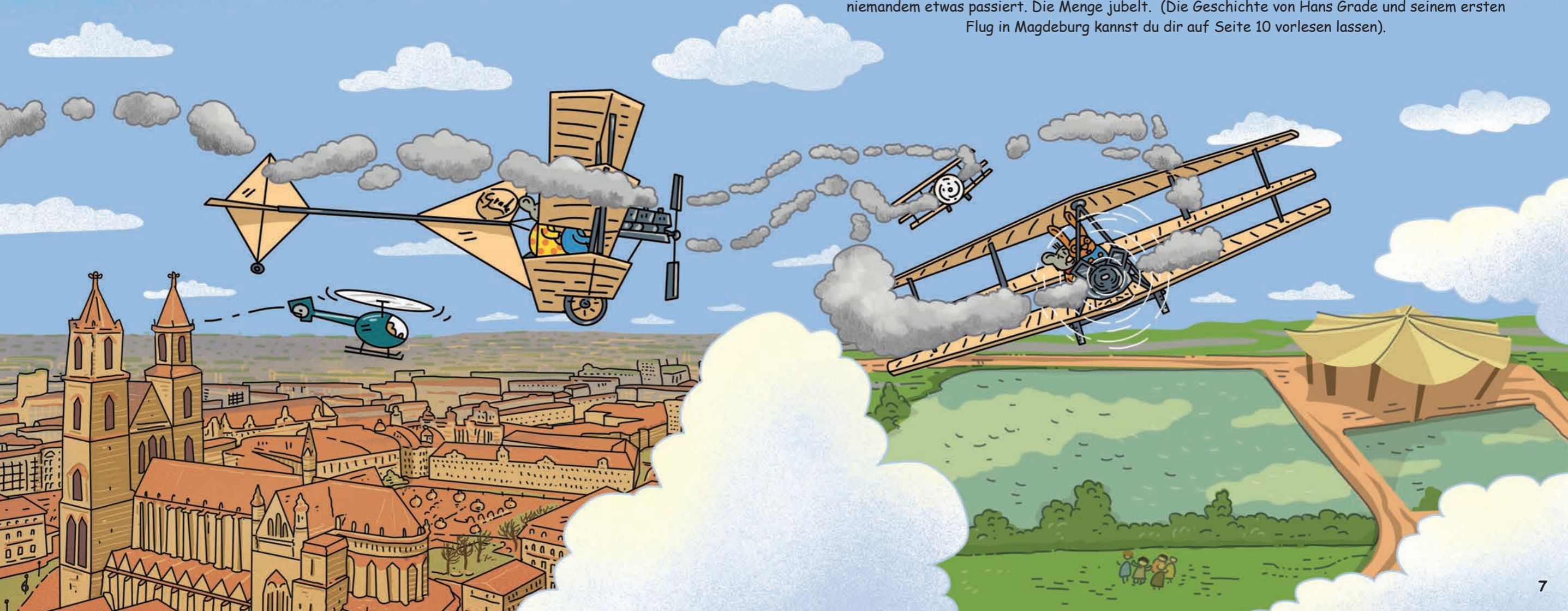
Den ganzen Tag muss Tino an seinen Traum denken. Er erzählt Susi davon. Die hat wie immer die alte Spieluhr dabei, die sie vergangenes Jahr auf dem Flohmarkt erstanden hatte. Darin schläft die kleine Mäusekönigin Miantonia, die unseren Freunden schon zwei Wünsche erfüllt hat. Aber sie lässt sich selten blicken. Heute ist das anders - als Tino so begeistert von Hans Grades altem Traum, einmal fliegen zu können, steckt sie ihr Köpfchen aus der Spieluhr. Und simsalabim - sitzen Susi und Tino tatsächlich in Hans Grades altem Dreidecker. Tino wundert sich noch, wo er wohl fliegen gelernt hat, da heben sie schon ab.

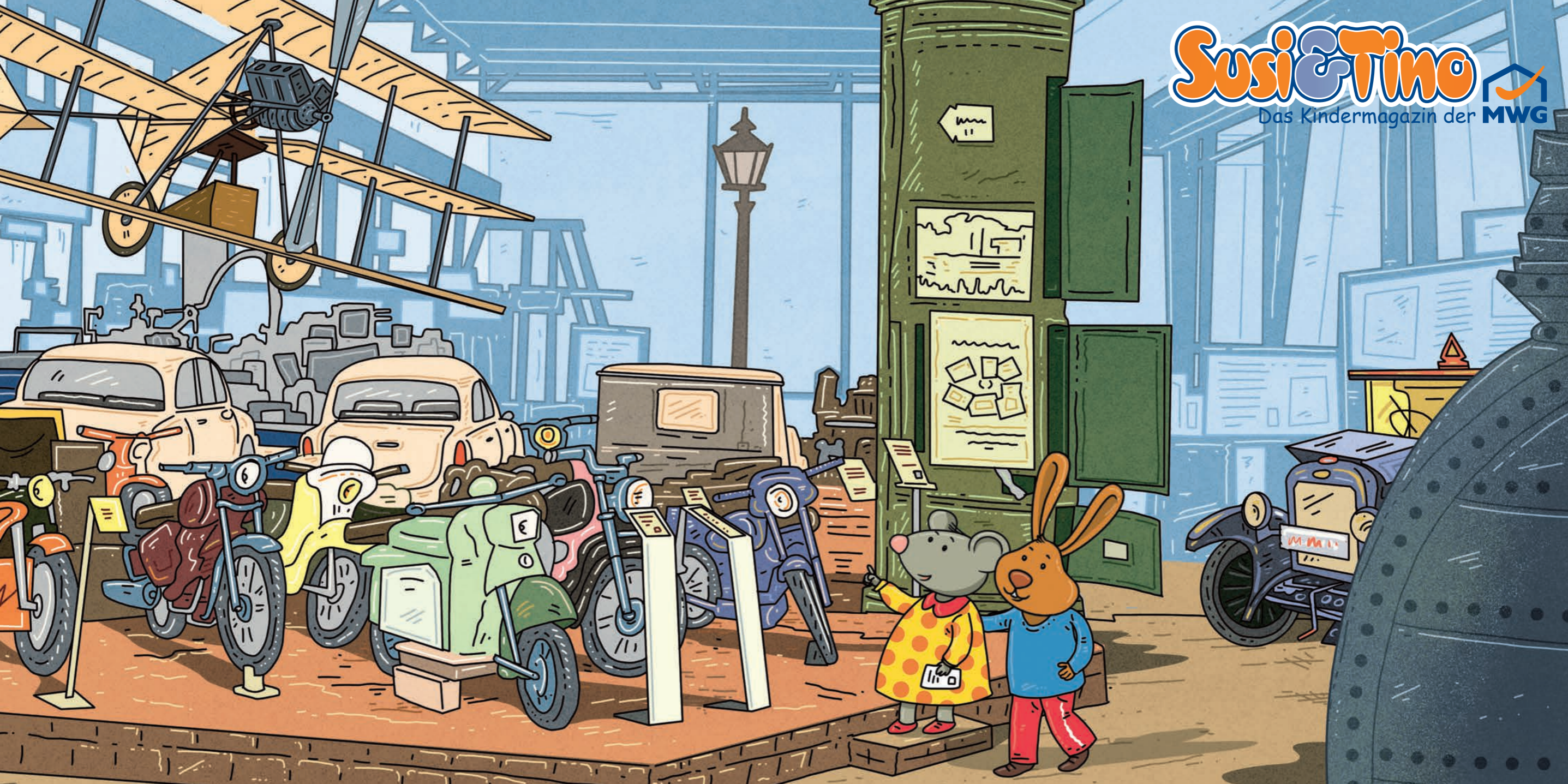


Der Dreidecker steigt höher und höher. Inzwischen sind unsere Freunde sogar am Balkon ihrer Wohnung vorbeigesaust. Tino steuert eine große Kurve über den Neustädter See. Von hier oben können sie alles genau sehen: Die Kita mit dem Sandkasten und dem kleinen Spielhaus auf der rechten Seite, links den Supermarkt und den Märchenbrunnen. „Ach, schau mal dort,“ ruft Susi von hinten, „da läuft Tim mit seiner Mami, die haben sich gerade eine Kugel aus der Eisdielen geholt.“

Tino wird als Pilot immer mutiger. Jetzt lenkt er das Flugzeug in Richtung Stadtzentrum. Schau mal - da kommt unseren Freunden ein Rettungshubschrauber entgegen. Susi winkt fröhlich herüber. Und nun kreisen sie auch schon über dem Domplatz. Wow, Susi hat noch nie unserem schönen Dom aufs Dach geschaut! Doch was ist das? Plötzlich stottert der Motor und hinten ist dicker Qualm zu sehen. Unsere Freunde bekommen einen Riesenschreck. Nun sollten sie aber ganz schnell landen. Aber wo? Da hat Tino eine Idee. Ob sie es bis zum Elbuenpark schaffen?

Der Motor stottert immer doller. Da ist auch schon der Elbuenpark zu sehen. Nur noch eine Kurve, dann kommt die Seebühne. Doch was ist das? Da stehen ja so viele Leute auf dem Großen Cracauer Anger, die alle zum Himmel starren. Tino ruft Susi zu: „Ich glaube, die warten auf uns.“ Langsam senkt sich das Flugzeug. Nur noch 10 Meter, nur noch 5 Meter, jetzt nur noch einen Meter... Dann läuft plötzlich ein Kind vors Flugzeug. Tino zieht mit ganzer Kraft den Bremshebel und mit einem lauten Knall gibt der Motor den Geist auf. Puh, war das eine heftige Bruchlandung! Zum Glück ist niemandem etwas passiert. Die Menge jubelt. (Die Geschichte von Hans Grade und seinem ersten Flug in Magdeburg kannst du dir auf Seite 10 vorlesen lassen).





Hans Grade hebt in Magdeburg ab



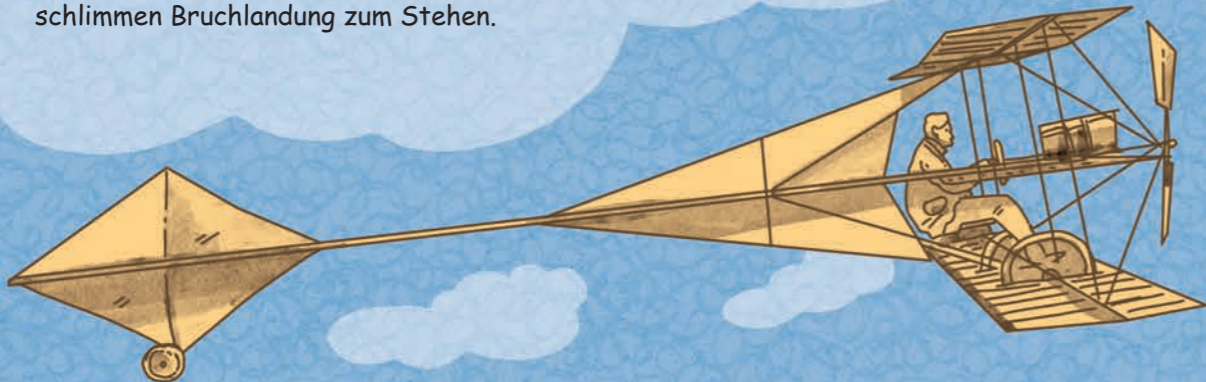
Hans Grade, geboren am 17. Mai 1879 in Köslin, hat drei Geschwister. Er interessiert sich für Technik. Mit 15 Jahren baut er sein erstes Flugmodell, mit dem er vom Dach des Elternhauses startet. Während seines Studiums ab 1900 an der Technischen Hochschule Charlottenburg entwickelt er einen Zwei-Takt-Motor und meldet viele Patente an. Die schützen ihn, damit andere nicht seine Ideen stibitzen.

Mit 26 Jahren gründet er in Magdeburg ein Motorenwerk. Hier baut er 2-Takt-Motoren und gewinnt mit ihnen fast alle Motorradrennen. Er baut noch schnellere Motoren, die er für sein Fluggerät braucht. Für den 2. November 1908 kündigt er den ersten Motorflug in Deutschland an. Viele Magdeburger strömen auf den Cracauer Anger, um sich den „Verrückten mit dem Flieger“ anzusehen. Und tatsächlich: Hans Grade hüpfert mit seinem Dreiecker 50 Meter über die Wiese. Dann läuft ihm eine Frau vors Flugzeug - er stoppt alle Maschinen und kommt nach einer schlimmen Bruchlandung zum Stehen.

Monatelang repariert er das demolierte Flugzeug und macht es besser. Am 21. Februar 1908 hält er sich bereits 40 Sekunden in der Luft und hüpfert 400 Meter. Weltrekord!

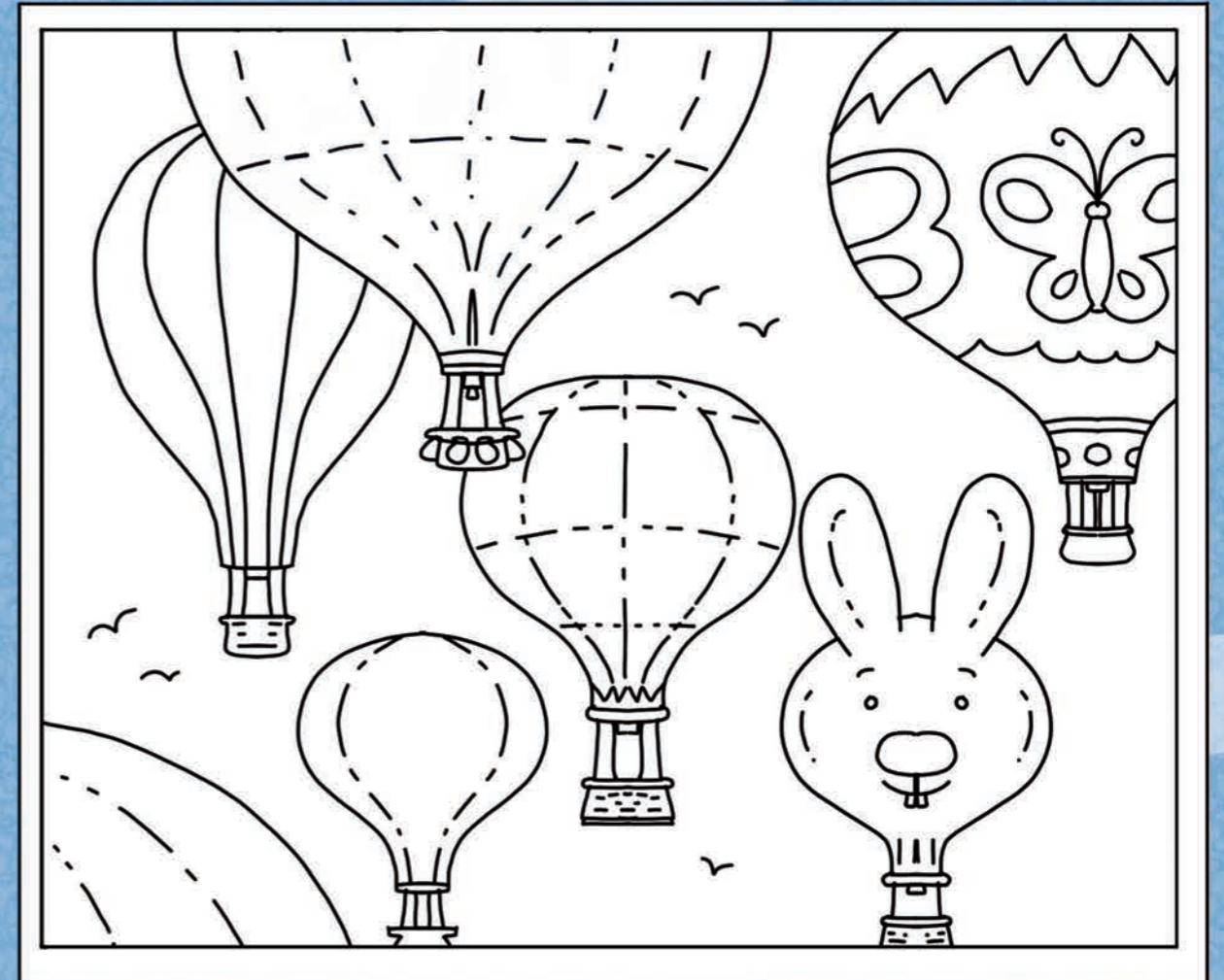
Hans Grade baut immer bessere Flugzeuge. Die fliegen weiter, höher, schneller. Nun ist der Cracauer Anger zu klein und er zieht nach Berlin-Bork um.

Weil Hans Grade das Zeitalter des deutschen Motorfluges einleitete, nennt man ihn eine Legende. Ein Nachbau seines berühmten Dreieckers hängt heute im Technikmuseum an der Decke. Schau ihn dir doch einmal an.



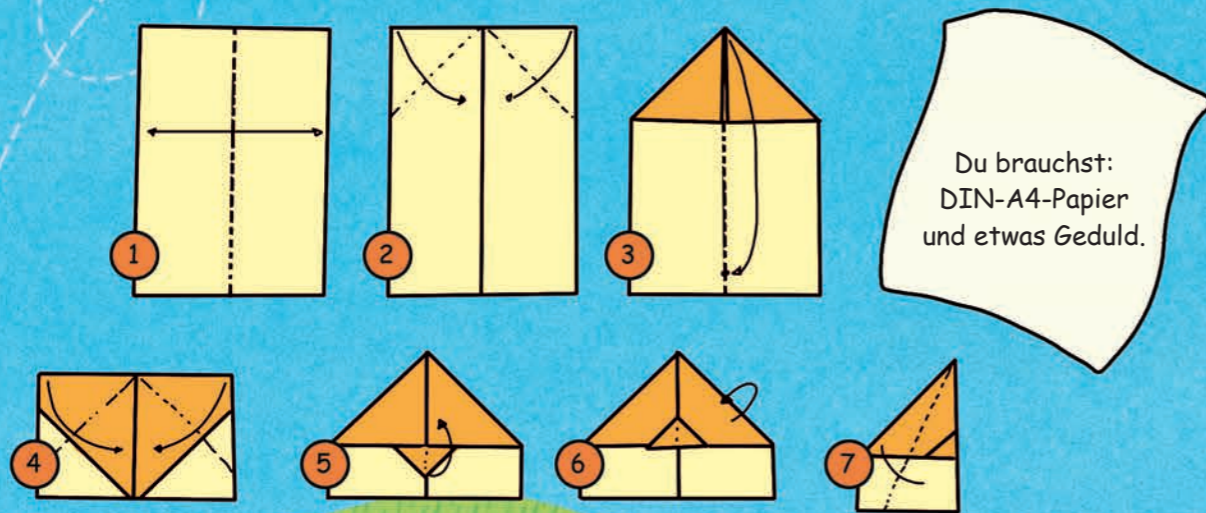
Bunte Ballons über Magdeburg

Schau dir dieses schöne Bild mit den vielen Heißluftballons an. Doch hier fehlt Farbe! Male die Ballons in bunten Farben aus.



Papierflieger basteln

Susi und Tino möchten sich gern einen eigenen Papierflieger basteln. Doch sie wissen nicht, wie man ihn faltet. Kannst du unseren Freunden helfen?



Du brauchst:
DIN-A4-Papier
und etwas Geduld.

1. Papierbogen der Höhe entlang in der Mitte falten.



2. Obere Ecke zur Mitte hin falten. Obere Papierkante muss bündig mit der Mitte sein.

3. Die Spitze nun nach unten falten, bis ca. 3 cm von der unteren Kante des Papierbogens entfernt.

4. Erneut die oberen Ecken zur Mitte hin falten. Es schaut eine kleine Spitze unter dem Dreieck hervor. Diese wird nun nach oben gefaltet.

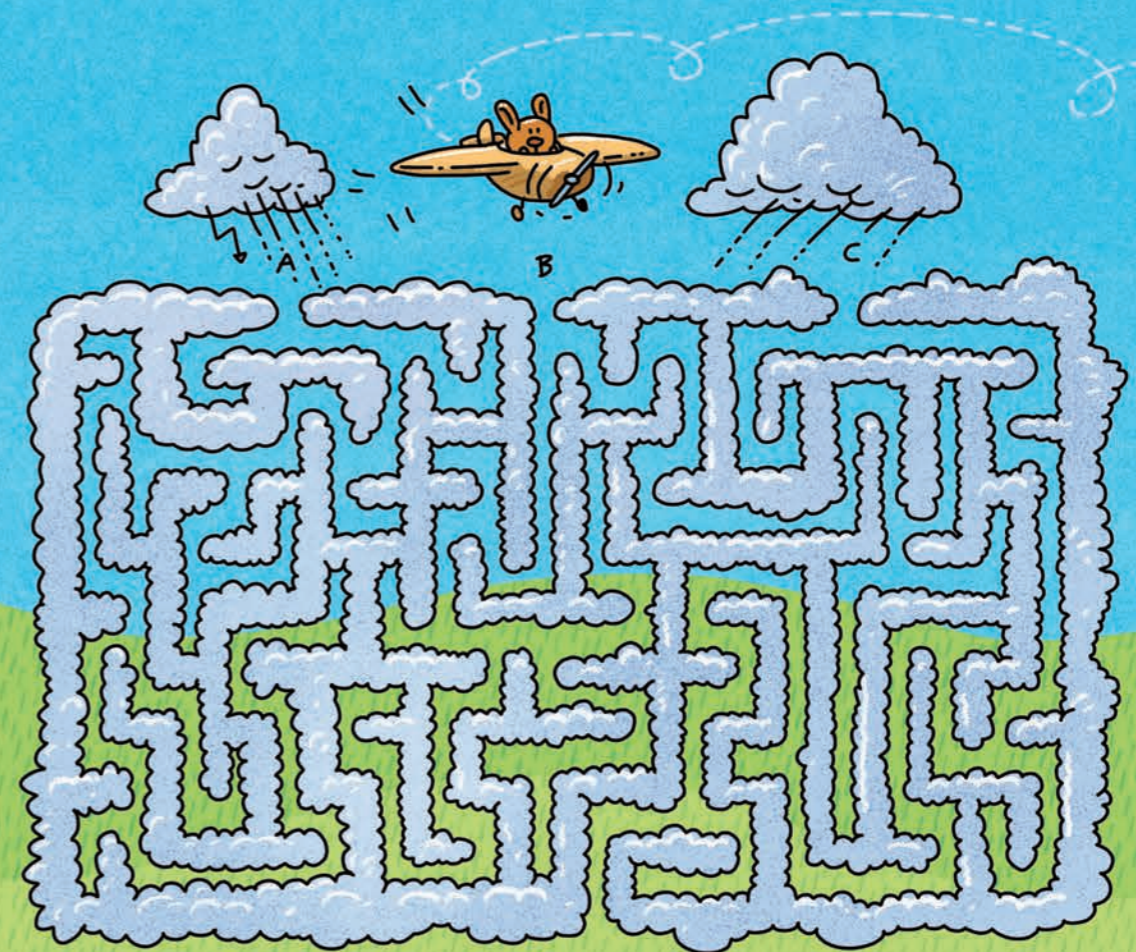
5. Nun den Bogen in der Mitte falten. Die Flügel schauen nach oben.

6. Für den Rumpf erst einen Flügel, dann den anderen parallel zum Mittelfalz nach unten falten. Tragflächen ausrichten.

7. Zum Schluss die Flügel an der äußersten Kante 0,5 cm nach oben falten.

Im Wolkenlabyrinth

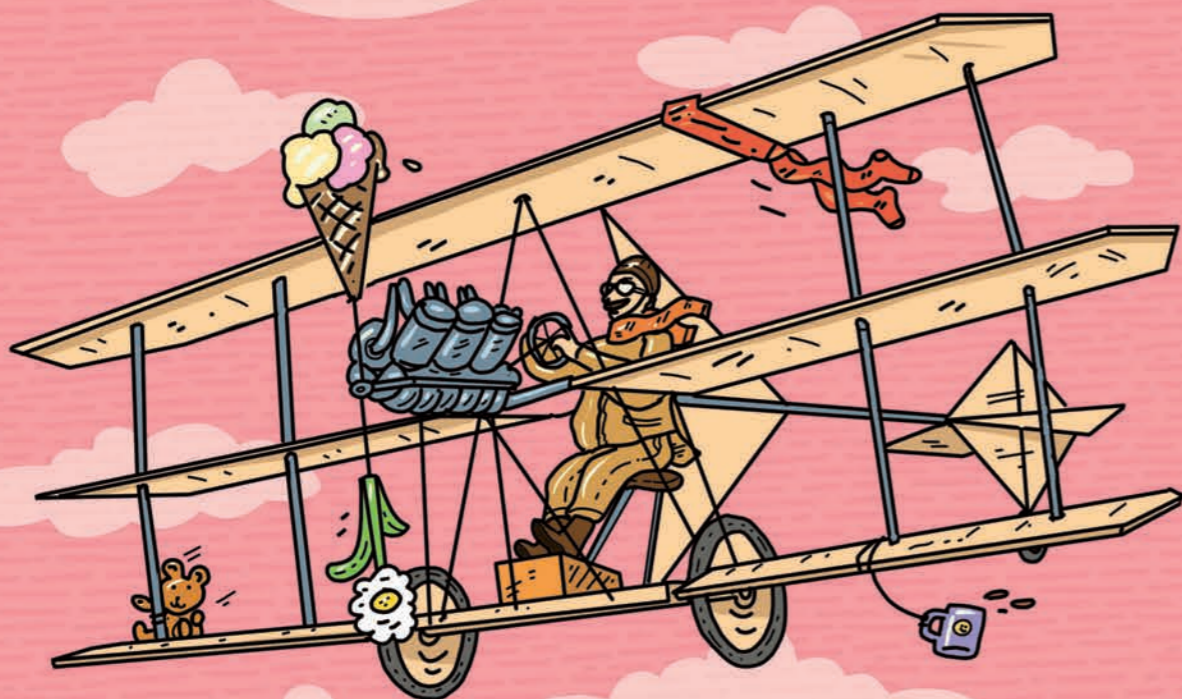
Ein Unwetter braut sich zusammen. Pilot Tino muss den kürzesten Weg zwischen den Gewitterwolken nach Hause finden. Kannst du ihm helfen?



Lösung: c

Rätseln

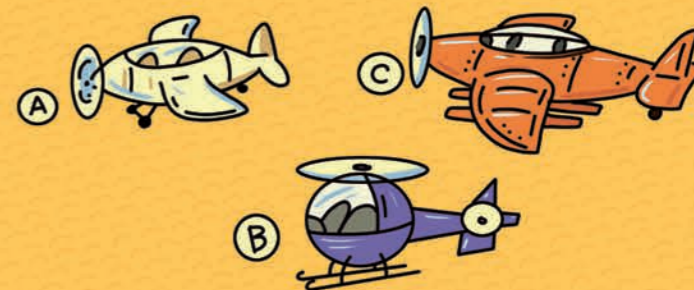
Schau dir doch mal den Dreidecker von Hans Grade ganz genau an. Einige Gegenstände sind am Flugzeug angebracht, die nicht dorthin gehören. Kannst du sie finden und ankreuzen?



Lösung: Eis, Blume, Teddy, Socke, Tasse.

Ausflug auf den Flugplatz

Susi und Tino haben einen Rundflug über Magdeburg gewonnen. Doch sie wissen nicht, in welchen Flieger sie steigen sollen. Kannst du ihnen zeigen, welcher der richtige ist?



Lösung: A.



Anschrift des Absenders:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Geburtsjahr des Kindes/ Enkelkindes

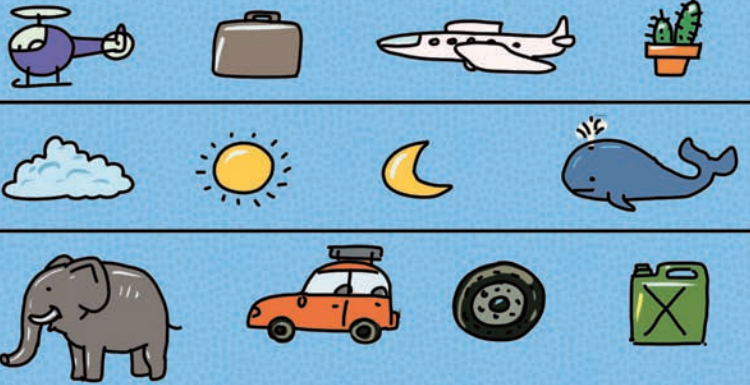
Bitte freimachen.

MWG-Wohnungsgenossenschaft eG
Magdeburg
Stichwort: „Susi & Tino“
Breiter Weg 25
39104 Magdeburg

Bitte alle Felder ausfüllen! Die Zusendung des Kindermagazins erfolgt bis auf Widerruf an Susi.Tino@MWG-Wohnen.de

Suchen

In jeder Reihe gibt es einen Gegenstand, der nicht zu den anderen Dingen passen will. Finde sie und kreuze sie durch.



Lösung: Kaktus, Walfisch, Elefant.

IMPRESSUM

Herausgeber:

MWG-Wohnungsgenossenschaft eG
Magdeburg
Breiter Weg 25, 39104 Magdeburg
Tel.: 0391 - 56 98 444
E-Mail: Susi.Tino@MWG-Wohnen.de
www.MWG-Wohnen.de

Redaktion:

MWG-Wohnungsgenossenschaft eG
Magdeburg,
Journalistenbüro cityPRESS
www.citypress-magdeburg.de

Illustrationen und Gestaltung:

Lisa S. Rackwitz, www.lisa-rackwitz.de

Druck:

KOCH-DRUCK GmbH & Co. KG
www.koch-druck.de

Erscheinungsweise: vierteljährlich
Auflage: 6.500 Exemplare



MWG-WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT eG
MAGDEBURG

RÜCKSENDEKARTE Kindermagazin „Susi & Tino“

Ja, ich möchte gern das Kindermagazin „Susi & Tino“
per Post gratis zugeschickt bekommen.

Gilt bis auf Widerruf.



Besuchen
Sie uns!



www.MWG-Wohnen.de